



Einverständniserklärung Erziehungsberechtigte/r Teilnahme, Datenschutz und Datenverarbeitung

Aktionsforschung: Mobilität von Jugendlichen in aspern Seestadt

Teilnahme Workshop

Dein persönlicher Code ¹ :	

Als universitäre Einrichtung stellt der Datenschutz ein zentrales Anliegen für uns da – insbesondere bei Befragungen von minderjährigen Teilnehmer*innen. Wir erheben und verarbeiten ausschließlich jene Daten, die für die Erreichung der angestrebten Forschungszwecke erforderlich sind und sind stets bestrebt, die Sicherheit und Richtigkeit der Daten zu gewährleisten. So erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten unter strikter Wahrung der Grundsätze und Anforderungen, die in der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), dem österreichischen DSG (Datenschutzgesetz) und FOG (Forschungsorganisationsgesetz) festgelegt sind.

Allgemeines zur Aktionsforschung

Wir wollen mehr über das Mobilitätsverhalten sowie die Mobilitätsbedürfnisse der Jugendlichen in aspern Seestadt erfahren. Deswegen interessiert uns, welche Verkehrsmittel bei den Teenagern besonders gefragt sind, welche Wege sie wählen und wo sie sich (nicht) gerne in der Seestadt aufhalten. Weitere Informationen zur Aktionsforschung finden Sie hier: https://www.mobillab.wien/jugendliche/

Auftraggeberin der Studie ist die <u>Wien 3420 aspern Development AG</u> (Studienfinanzierung mit Mitteln des **aspern** Mobilitätsfonds), die für den Infrastruktur- und Städtebau in **aspern** Seestadt verantwortlich ist. Die Erkenntnisse werden die zukünftigen Planungen in der Seestadt beeinflussen und können auch andere Bezirke inspirieren, die Wünsche und Bedürfnisse von Jugendlichen besser bei Stadt- und Verkehrsplanungen zu berücksichtigen.

Zur Teilnahme

Die Jugendlichen können bei der Aktionsforschung bei drei Teilen mitwirken: Als Teil des Sounding Boards, bei der Online-Befragung und im Rahmen des Workshops.

Am **Workshop** werden etwa 30 Jugendliche teilnehmen. Der Workshop stellt eine thematische Vertiefung der vorangegangenen Online-Befragung dar. In etwa drei Stunden werden wir über die Mobilitätsbedürfnisse, die Mobilitätswünsche und das Mobilitätsverhalten der Jugendlichen sprechen. Die Teilnehmer*innen haben die Chance ihre Meinung zu äußern und ihre persönlichen

¹ Dein persönlicher Code (6-stellig) besteht aus den ersten zwei Buchstaben deines Vornamens (z.B. Céline), deinem Geburtstag (z.B. 24.01.2010) und den letzten zwei Ziffern deiner Handynummer (...709) → CE2409. .





Erfahrungen einzubringen. Die Teilnahme ist freiwillig. Als Dankeschön für ihr Engagement erhalten alle Workshop Teilnehmer*innen einen 10 € Gutschein für ein Geschäft in **aspern** Seestadt.

Folgende datenschutzrechtliche Aspekte sind für die Teilnahme am Workshop zu beachten:

- **Personenbezogene Daten**: Wir benötigen den Namen, das Alter und Kontaktdaten für die Abwicklung des Workshops.
- Informationen zum Mobilitätsverhalten sowie Freizeitverhalten: Im Zuge des Workshops werden wir Ihr Kind besser kennenlernen. Die Gesprächsinhalte (z.B. persönliche Erfahrungen oder Meinungen) werden die Studie maßgeblich beeinflussen und verbessern.
- Dokumentation (Prozess, Inhalte): Sofern sinnvoll werden Arbeitsschritte / Zwischenergebnisse in Form von Fotos und Audioaufnahmen festgehalten. Diese benötigen wir für unsere interne Projektarbeit und für die gründliche Auswertung der vielen mündlichen Aussagen. Auch hier achten wir selbstverständlich auf den Datenschutz der Jugendlichen. Ohne eine zusätzliche Einwilligung des / der Erziehungsberechtigte*n werden keine Fotos von den Teilnehmer*innen veröffentlicht, auf denen die Jugendlichen erkennbar sind. Die Personen (Gesichter) werden bei Bildern für Veröffentlichungen (wie dem Ergebnisbericht) so verpixelt / verdeckt, dass die Person nicht erkennbar ist. Die Audioaufnahmen werden nur intern genutzt, nicht weitergegeben und entsprechend der Datenschutzvorgaben auf einem TU Server aufbewahrt / gelöscht.
- **Ergebnisse**: Die Auswertung des Workshops erfolgt anhand von erstellen Karten und mit Hilfe des Computerprogramms MAXQDA, dessen Funktionen sich hervorragend für unser Studiendesign eignen. Die Ergebnisse werden pseudonymisiert veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf ein Kind / die Kinder möglich ist.
- Alle **involvierten Projektmitarbeiter*innen** unterliegen der Schweigepflicht und sind dem Datengeheimnis verpflichtet.



Weitere Informationen zum Datenschutz und Datenverarbeitung:

https://www.mobillab.wien/mobilitaetsstudie-jugendlichedatenschutzerklaerung/

Sie können die Zustimmung jederzeit ohne Angabe von Gründen verweigern oder widerrufen. Sie haben das Recht auf Auskunft, Richtigstellung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung und Übertragbarkeit der Daten. Ein Widerruf oder eine Verweigerung hat keine negativen Folgen für Sie oder das minderjährige Kind. Ihren Widerruf der Zustimmung können Sie per E-Mail an die unten angegebene Kontaktperson übermitteln. Daraufhin werden alle Ihre personenbezogenen Daten und die des minderjährigen Kindes umgehend gelöscht.





Kontakte

Fragen zur Aktionsforschung	Datenschutzbeauftragte der TU Wien	Fachbereich Forschungsethik der TU Wien
M.A. Céline Schmidt-Hamburger TU Wien Institut für Raumplanung, Forschungsbereich	Mag.a iur. Christina Thirsfeld Technische Universität Wien Karlsplatz 13/018 datenschutz@tuwien.ac.at	Dr. Marjo Rauhala MSSc., BA ethics@tuwien.ac.at
Verkehrssystemplanung (MOVE) Karlsgasse 11, 3. OG, 1040 Wien	TU Wien Rektorat der Technischen Universität Wien Karlsplatz 13	
celine.schmidt-		
hamburger@tuwien.ac.at		
		Wien

Sie wurden im Rahmen dieser Erklärung und mittels der angeführten Links über die Inhalte der Aktionsforschung aufgeklärt. Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie, dass Sie die Information verstanden haben und der Teilnahme sowie Datenverarbeitung zustimmen.

Teilna	ahmeerlaubnis - Workshop:	
Ich, _	, geboren am,	
stimm	ne als erziehungsberechtigte Person der Teilnahme des minderjährigen Kindes	
	am Workshop im Rahmen der	
"Aktic	onsforschung: Mobilität von Jugendlichen in aspern Seestadt" zu.	
Zustin	mmung Datenverarbeitung - Workshop:	
	Ich stimme ausdrücklich zu, dass die im Zuge des Workshops gewonnen Informationen in Rahmen der "Aktionsforschung: Mobilität von Jugendlichen in aspern Seestadt" sowie fürweitere Forschungszwecke des Forschungsbereichs Verkehrssystemplanung des Instituts für Raumplanung der TU Wien bzw. vom aspern.mobil LAB verarbeitet und genutzt werde dürfen.	
Ort, Da	tum Unterschrift	